



Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und verwahren Sie alle Dokumente an einem sicheren Ort, damit sie auch in Zukunft greifbar sind.

# Bedienungsanleitung

***comfee'***

## Waschvollautomaten

**TG60-14606L (LCD)**







**TG60-12606L (LCD)**









- Textilpflegesymbole ..... 2
- Sicherheitshinweise ..... 3
- Entsorgungshinweise ..... 3
- Nützliche Hinweise für den Benutzer ..... 4
- Beschreibung der Bedienblende ..... 5
- Schnellstart ..... 6
- Programmwahl ..... 6
- Der Hauptwaschgang ..... 7
- Programmtabelle ..... 8
- Besondere Funktionen ..... 9
- Reinigung und Wartung der Waschmaschine ..... 10
- Störungsbehebung ..... 11
- Fehleranzeigen im Display und Lösungen ..... 12
- Technische Spezifikationen ..... 12
- Installationsanleitung ..... 13
- Reparatur und Kundendienst ..... 17

## Textilpflegesymbole

Die Pflegeetiketten in den Kleidungsstücken helfen Ihnen, das beste Waschprogramm für Ihre Kleidung zu finden.

<p>Maschinenwäsche</p>  <p>Schonwaschgang</p>	 <p>Höchste Wascht- emperatur ist 40 °C</p>	<p>Handwäsche</p>  <p>Nicht waschen</p>	<p>Bleichen</p>  <p>Nicht bleichen</p>	<p>Chlorbleiche erlaubt</p>  <p>Nicht Trockner geeignet</p>	 <p>Trocknen normale Temperatur</p> <p>Trocknen reduzierte Temperatur</p> <p>Trockner</p>
---	--	--	---	--	--

<p>Bügeln</p>  <p>Nicht bügeln</p>	<p>Nicht heiß bügeln</p>  <p>Mäßig heiß bügeln</p>	<p>Chemisch Reinigen</p>  <p>Nicht chem. reinigen</p>	<p>Chemische Reinigung alle Mittel</p>  <p>Chemische Reinigung mit Lösemittel F</p>	<p>Trockner geeignet</p>  <p>Liegend trocknen</p>	<p>Tropfnaß aufhängen</p>  <p>Auf der Leine trocknen</p>
--	---	--	--	--	---

# Sicherheitshinweise



Zum Schutz von Leben und Eigentum müssen die folgenden Sicherheitshinweise befolgt werden:

## Stromschlag Gefahr

- Bitte lassen Sie ein defektes Anschlußkabel nur durch eine autorisierte Fachkraft tauschen.
- Ziehen Sie nicht gewaltsam am Anschlußkabel, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Stecken Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen ein oder aus.
- Beschädigen Sie das Anschlußkabel oder den Netzstecker nicht.
- Um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden, vergewissern Sie sich, daß die Steckdose der Waschmaschine richtig geerdet ist.

## Verletzungsgefahr

- Die Waschmaschine darf nicht ohne Anleitung oder Überwachung installiert oder demontiert werden.
- Klettern Sie nicht auf die Waschmaschine, setzen Sie sich nicht darauf.
- Lehnen Sie sich nicht gegen die geöffnete Tür der Waschmaschine.
- Öffnen Sie die Türe der Waschmaschine nicht gewaltsam, wenn sie in Betrieb ist.
- Stellen Sie keine Elektrogeräte auf die Waschmaschine, wie Leuchten, Kochgeräte, elektrische Insektenvernichter usw.
- Kinder dürfen nicht in der Trommel der Waschmaschine spielen. Bitte sorgen Sie dafür, daß sich Kinderhände nicht in der Tür einklemmen können.

## Beschädigungsgefahr

- Bitte überlasten Sie die Maschine nicht. Achten Sie auf die angegebenen maximalen Füllmengen.
- Setzen Sie die Maschine nicht dem direkten Sonnenlicht aus.
- Stellen Sie die Waschmaschine nicht in einer feuchten oder nassen Umgebung auf.
- Ziehen Sie den Netzstecker der Waschmaschine bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten. Reinigen Sie die Maschine niemals mit direktem Wasserstrahl.

## Vergiftungsgefahr

- Bewahren Sie Waschmittel und Weichspüler außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

## Explosionsgefahr

- Waschen Sie keine Kleidungsstücke, die mit entzündlichen Substanzen durchtränkt sind, wie Alkohol, Benzin etc. Es könnte zu einer Explosion kommen.

# Entsorgungshinweise

Muß die Waschmaschine weggeworfen werden, weil sie nicht mehr funktionsbereit ist und sich eine Reparatur nicht mehr lohnt, ziehen Sie bitte den Netzstecker und kappen das Anschlußkabel, damit sie nicht mehr in Betrieb genommen werden kann. Machen Sie die Verriegelung der Tür funktionsunfähig, damit sich keine Kinder beim Spielen in der Maschine einsperren können. Alle verwendeten Werkstoffe der Maschine sind wiederverwertbar und umweltfreundlich. Bitte sorgen Sie für eine umweltgerechte Entsorgung und Wiederverwertung der Materialien.

# Nützliche Hinweise für den Benutzer


## Verwendung

- Die Maschine ist nur für Kaltwasser-Anschluß geeignet.
- Ihre Waschmaschine ist nur für den Hausgebrauch konstruiert.
- Diese Waschmaschine ist für Kleidungsstücke geeignet, die mit Wasser und Waschmittel gewaschen werden dürfen.
- Bitte wählen Sie nur Kleidungsstücke und Waschmittel, die für Maschinenwäsche geeignet sind.

## Das erstmalige Waschen

- Vor dem ersten Waschen muß das Hochtemperatur-Selbstreinigungsprogramm ohne Wäsche durchlaufen werden. Bitte beachten Sie die folgenden Anweisungen:

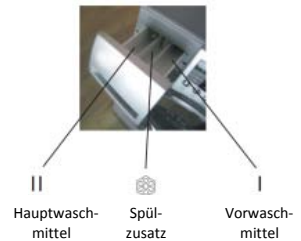
1. Netzstecker einstecken.
2. Öffnen Sie den Hahn für den Wasserzulauf.
3. Wählen Sie das Selbstreinigungsprogramm.
4. Geben Sie Waschmittel nach den Angaben der Programmtabelle in dieser Bedienungsanleitung in das Waschmittelfach.
5. Drücken Sie die Start / Pause - Taste.

-  **Hinweis:** Manche Kleidungsstücke färben beim Waschen ab. Bitte waschen sie färbende Wäsche nicht zusammen mit anderer Kleidung.

- Bitte waschen Sie weiße Wäsche getrennt von der Buntwäsche. Die Weißwäsche wird sonst grau.

## Wahl des Waschmittels

- Es werden für Maschinenwäsche geeignete, schwach schäumende Haupt- und Vorwaschmittel für die Maschine empfohlen. Es darf kein stark schäumendes, für Trommelwaschmaschinen ungeeignetes Waschmittel verwendet werden. Für dadurch entstehende Schäden an der Maschine kann der Hersteller nicht haftbar gemacht werden.
- Die Dosierung des Waschmittels hängt ab von: **1.** der Wäschemenge, **2.** dem Verschmutzungsgrad, **3.** der Wasserhärte und **4.** der Waschkraft des Waschmittels.
- Bitte prüfen Sie die Angaben des Waschmittelherstellers vor dem Waschen. Sie werden ein besseres Waschergebnis erzielen, wenn Sie das Waschmittel richtig einsetzen.
- Bei der Vorwäsche – wenn die Wäsche eine Vorwäsche benötigt – geben Sie bitte das Vorwaschmittel in das Vorwaschmittelfach I, um den nachfolgenden Hauptwaschgang zu unterstützen. Wenn Sie die Vorwäsche einsetzen, darf für den Hauptwaschgang kein flüssiges Waschmittel verwendet werden (es würde in den Vorwaschgang fließen und ohne Wirkung bleiben).
- Unter Spülzusätzen sind in erster Linie Weichspüler zu verstehen. Bitte verdünnen Sie dickflüssige Weichspüler vor der Verwendung.
- Bleichmittel – wenn sie benötigt werden – sollen im Waschvorgang nach Angabe des Herstellers verwendet werden



## Reinigung der Waschmittelschublade



- Nach längerer Benutzung kann sich Waschmittel im Waschmittelfach ablagern. Das Waschmittelfach muß also regelmäßig gereinigt werden.
- Drücken Sie die Verriegelung der Waschmittelschublade, ziehen Sie die Lade heraus und reinigen Sie das Waschmittelfach.

# Beschreibung der Bedienblende

## LCD - Display

Die digitale Anzeige gibt Auskunft über die gewählten Programm-Funktionen und den momentanen Programmstatus.

- Die Anzeigen links im Display: „Vorwäsche, Waschen, Spülen, Schleudern“ sind abhängig vom momentanen Programmschritt beleuchtet, d.h. geben den aktuellen Programmstarts wieder.
- Die anderen Symbole, wie „Baumwolle, Kurzprogramm, Jeans, ...“, Extra Spülen, Wasserstand, Kindersicherung“ sind dann hinterleuchtet, wenn das entsprechende Programm und die Funktion gewählt wurden.
- Die Anzeigen „Schleuderdrehzahl und Temperatur“ geben die gewählte Schleuderdrehzahl bzw. Wassertemperatur an.
- Der Hinweis „Tür geschlossen“ leuchtet, solange die Tür verriegelt ist. Erst nach Erlöschen des Lichts, kann die Wäsche entnommen werden.
- Die zentrale Zeitangabe gibt die Restwaschdauer an. Wurde die Startzeit verzögert, gibt sie die verbleibende Zeit bis zum Programmstart an.

## Kindersicherung

Mit der Kindersicherung können Sie das Bedienfeld gegen unbeabsichtigtes Verstellen durch spielende Kinder sperren.

## Start / Pause

Mit der Start / Pause Taste kann das Programm abwechselnd gestartet und angehalten werden.



**Vorwäsche**  
Mit der Taste „Vorwäsche“ können Sie das Vorwaschprogramm aktivieren.

**Startzeit**  
Mit dieser Taste können Sie den Beginn des Programmstarts im Bereich von 1 – 24 Stunden verzögern. Wählen Sie den gewünschten Waschbeginn durch wiederholtes Drücken. Die Stunden werden im Display angezeigt.

**Temperatur**  
Mit der Temperatur-Taste stellen Sie die Wassertemperatur ein. Durch wiederholtes Drücken können Sie die unterschiedlichen Wassertemperaturen wählen.

**Schleudern**  
Mit dieser Taste kann die Schleuderdrehzahl der Schleuderkreisläufe eingestellt werden. Die Einstellung erfolgt über wiederholtes Drücken.

**Zusatzfunktionen**  
Sie können zwei zusätzliche Funktionen zu den Programmen für die Pflege Ihrer Wäsche wählen:  
• Extra-Spülen und  
• erhöhter Wasserstand.

**Programmwahlhalter**  
Hier können unterschiedliche Programme gewählt werden. Je nach Anforderung:  
• für ein besseres Waschergebnis oder  
• für ein wirtschaftlicheres Waschen.

Hinweis: Die Abbildung kann vom tatsächlichen Erscheinungsbild der Bedienblende abweichen. Die Darstellung dient nur für Referenzzwecke.

# Schnellstart



## Programmwahl

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter um das gewünschte Programm zu wählen.
2. Wählen Sie Wasserstand, Temperatur, Schleuderdrehzahl und die weiteren Funktionen.
3. Drücken Sie die Start / Pause - Taste.

### Ende des Waschvorganges

- Das Programmende wird durch ein akustisches Signal angezeigt.
- Schließen Sie den Wasserzulauf.
- Drehen Sie den Programmwahlschalter auf die AUS – Position und ziehen Sie den Netzstecker.

# Der Hauptwaschgang

## Anleitung: Programmstart verzögern

- Wenn die Startverzögerung eingestellt ist, wird dies im LCD - Display angezeigt. Das Hinweislicht für die Startverzögerung leuchtet. Ist die Verzögerungszeit erreicht, erlischt das Kontrolllicht, und die verbleibende Waschzeit wird im Display angezeigt und beleuchtet.
- Die angezeigte Startzeitvorwahl bedeutet, daß das Waschprogramm in "xx" Stunden beginnen wird.

### Die Schritte im Detail:

- 1 Wählen Sie mit dem Programmwahlschalter das gewünschte Programm.
- 2 Sie können dann Wasserstand, Waschtemperatur, Schleuderdrehzahl und weitere Funktionen wählen.
- 3 Drücken Sie die Taste Startzeit.
- 4 Stellen Sie die gewünschte Verzögerungszeit durch wiederholtes Drücken der Taste ein.
- 5 Nachdem Sie die Start / Pause - Taste gedrückt haben, befindet sich die Waschmaschine im Standby-Modus. Das Waschen beginnt automatisch nach Ablauf der Startverzögerung.

## Anleitung: Einzelne Waschvorgänge

- Sie können die Funktionen Abpumpen + Schleudern, Spülen + Schleudern, Abpumpen je nach Erfordernis frei wählen.
- Wenn Sie nur Spülen möchten, stellen Sie den Programmwahlschalter auf Spülen + Schleudern, drücken Sie die Taste Schleudern und stellen Sie die Schleuderdrehzahl auf Nicht schleudern.

## Anleitung: Kindersicherung

- Die Waschmaschine verfügt über eine Kindersicherungsfunktion, um eine Fehlbedienung durch an den Tasten drückenden Kindern zu verhindern.
- Wenn die Waschmaschine mit dem Programm begonnen hat, drücken Sie die Tasten Kindersicherung für ca. 3 Sekunden. Wenn die Kindersperre gesetzt ist, sind alle Tasten und der Programmwahlschalter ohne Funktion.
- Soll die Kindersperre wieder gelöst werden, drücken Sie bei eingeschalteter Waschmaschine die Kindersicherungstaste erneut.
- Wenn Sie die Kindersperre verwenden, wird die Waschmaschine das zuvor eingestellte Programm bis zum Ende durchlaufen. War die Türe noch offen, beginnt das Programm mit dem Schließen der Tür. Wenn das Programm dann geändert werden soll, so müssen Sie die Kindersperre erst aufheben.

## Manuelles Einweichen

- 1 Füllen Sie die Wäsche in die Waschmaschine.
- 2 Geben Sie das Waschmittel nach Angabe des Waschmittelherstellers in das Waschmittelfach.
- 3 Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm und drücken Sie dann die Taste Start / Pause, um die Waschmaschine zu starten.
- 4 Wenn Sie nach etwa 10 Minuten die Start / Pause - Taste drücken wird das Programm unterbrochen und die Wäsche wird im Laugenwasser eingeweicht. Die Maschine setzt den Programmzyklus fort, sobald Sie die Start / Pause - Taste erneut drücken.

# Programmtabelle



Wäsche	Maximale Temperatur °C	Max. Schleuderdrehzahl (U/min.) 14606 / 12606	Maximale Wäschemenge (Kilogramm)	Extra Spülen	Vorwäsche	Waschmittelfach			Standard Programmdauer	Art der Wäsche (Empfehlung)
						Vorwäsche I	Hauptwäsche II	Weichspüler		
Zyklus										
Baumwolle	95	1400 / 1200	6	Optional	Optional	○	●	○	1:24	Koch- / Buntwäsche
Kurzprogramm	40	1400 / 1200	3	Optional	Nicht optional	✗	●	○	0:24	Nicht zu stark verschmutzt
Jeans	95	1400 / 1200	6	Optional	Optional	○	●	○	2:06	Jeansbekleidung
Wolle	40	1000 / 900	2,5	Optional	Nicht optional	✗	●	○	0:43	Wolle, Fleece
Pflegeleicht	60	1000 / 900	3	Optional	Optional	○	●	○	0:58	Mischgewebe aus Baumwolle + Synthetik
Seide	30	600 / 600	2	Optional	Nicht optional	✗	●	○	0:34	Seide
Koch Bunt Kinderbekleidung	95	1400 / 1200	6	Optional	Optional	○	●	○	1:35	z.B. Unterwäsche
Pflegeleicht Intensiv	40	1400 / 1200	3	Optional	Optional	○	●	○	0:54	Mischgewebe aus Baumwolle + Synthetik
Intensiv+	60	1400 / 1200	3	Optional	Vorgewählt	○	●	○	1:21	Sehr schmutzige Kinderbekleidung
Selbstreinigung	60 (Vorgabe)	1400 / 1200	3	Optional	Verpflichtend	●	●	○	1:53	Intensiv mit Vorwäsche
Schnellwäsche	95 (Vorgabe)	600 / 600	6	Nicht optional	Nicht optional	✗	●	○	1:03	Keine Wäsche einfüllen!
Abpump + Schleudern	95	1400 / 1200	6	Nicht optional	Optional	○	●	✗	0:32	Ein Waschgang ohne Schleudern
Spülen + Schleudern		1400 / 1200		Optional	Nicht optional	✗	✗	○	0:15	Manuelles Schleudern
Abpumpen		1400 / 1200		Nicht optional	Nicht optional	✗	✗	✗	0:09	Kleidung nach der Handwäsche
				Nicht optional	Nicht optional	✗	✗	✗	0:01	Wäsche, die nicht geschleudert werden muss

○ bedeutet: Waschmittel oder Weichspüler zusetzen, wenn nötig.

● bedeutet: Waschmittel oder Weichspüler können nicht zusetzt werden.

✗ bedeutet: Waschmittel muss zusetzt werden, oder das gewünschte Waschergebnis wird nicht erzielt.

Anmerkung: Die Programmdauer ist abhängig von verschiedenen Faktoren wie Temperatur, Wäschemenge, Wasserdruck, Waschmitteldosierung, Schleuderdrehzahl usw. Die Angaben sind unverbindlich.



# Besondere Funktionen

## **Hochtemperatur Selbstreinigung**

Das Selbstreinigungsprogramm dient bei dieser Maschine speziell zur Reinigung von Trommel und Ablaufschlauch. Das Programm verwendet 95 °C heißes Wasser zur Abtötung eventuell vorhandener Keime. Die Verwendung von geringen Waschmittelmengen und Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen können zum allmählichen Ansammeln von Fett, Schmutz und Kesselstein führen. Mit der Zeit können diese Ablagerungen die Wäsche und die Maschine beschädigen und zu unangenehmen Gerüchen führen.

Es wird empfohlen dieses Programm mehrmals im Jahr durchzuführen. Insbesondere wenn regelmäßig nur mit niedrigen Temperaturen gewaschen wird. Der Reinigungseffekt kann noch verbessert werden, wenn Chlorbleiche zugesetzt wird.

**Kleidungsstücke oder andere Wäsche dürfen bei diesem Programm nicht in die Trommel gegeben werden!**

## **Intensiv + (Vorwäsche)**

Das Programm Intensiv+ ist für sehr stark verschmutzte Wäsche und schwierig zu waschende Kleidung geeignet. Durch die Kombination von 40 °C Vorwaschtemperatur und 60 °C Hauptwaschtemperatur kommen moderne Waschmittel voll zur Entfaltung. Achtung: Am Display der Waschmaschine wird nur die Temperatur des Hauptwaschganges angezeigt!

## **Extra Spülen**

Mit Extra Spülen fügt die Steuerung einen zusätzlichen Spülgang im Waschprogramm ein. Diese Funktion wird hauptsächlich für Unterwäsche genutzt und für Textilien, die keine Waschmittelrückstände enthalten sollen. Es wird empfohlen für Menschen mit Allergien. Die Wäsche wird sorgfältiger gespült.

## **Memory Funktion**

Bei Stromausfall während des Waschvorgangs müssen Sie keinerlei Neueinstellungen vornehmen.

Die Waschmaschine setzt das Programm fort, sobald die Stromversorgung wieder gegeben ist. Bitte versuchen Sie nicht, die Türe während der Stromunterbrechung gewaltsam zu öffnen. Sollte eine Öffnung der Tür in diesem Zustand notwendig sein, holen Sie sich bitte fachmännische Hilfe vom Kundendienst.

# Reinigung und Wartung der Waschmaschine



Hinweis: Ziehen Sie den Netzstecker vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten.

## Routinemäßige Wartung

- Nach Beendigung des Waschens, sollten Sie die Fülltüre öffnen und die Gummimanschette der Türdichtung mit einem Tuch abtrocknen. Entfernen Sie den angesammelten Schmutz sorgfältig aus der Falte der Manschette, damit er nicht zu schimmeln und zu verrotten beginnen kann. Lassen Sie die Türe einen Spalt offen, damit die Feuchtigkeit aus dem Inneren der Maschine entweichen kann.

## Reinigung der Maschine

- Die Maschine kann mit Wasser und einem feuchten Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie keinesfalls scharfe Lösungsmittel oder Stahlwolle etc. für die Reinigung.

## Notentleerung und Reinigung des Flusensiebes

- Wenn das Waschwasser – aus welchem Grund auch immer – nicht abgepumpt wird oder das Flusensieb gereinigt werden soll, kann die Waschmaschine manuell entleert werden. Beachten Sie die folgenden Anweisungen:
  - 1 Drehen Sie den Programmwahlschalter in die Position AUS und schließen sie den Wasserzulauf.
  - 2 Wenn erforderlich, lassen Sie das Waschwasser abkühlen.
  - 3 Stellen Sie einen Behälter auf den Boden, ziehen Sie den Schlauch für die Notentleerung heraus und hängen Sie ihn in den Behälter.
  - 4 Entfernen sie den Stöpsel und lassen Sie das Wasser abfließen.



- Bitte reinigen Sie das Flusensieb der Abwasserpumpe regelmäßig, damit die Rückstände die Abwasserpumpe nicht blockieren können.

- 1 Schließen Sie den Wasserzulauf.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker.
- 3 Entleeren Sie die Maschine wie oben bei der Notentleerung beschrieben.
- 4 Schrauben Sie den Pumpendeckel ab.
- 5 Reinigen Sie den Filter.
- 6 Setzen Sie den Pumpendeckel wieder ein.



## Reinigung des Wasserzulaufventils

Wenn die Zeit für das Befüllen der Maschine als zu lang empfunden wird, dann reinigen Sie bitte den Filter am Zulaufventil.



- 1 Schrauben Sie den Wasserzulaufschlauch ab.
- 2 Reinigen Sie das Sieb mit einem geeigneten Werkzeug (z.B. mit einer Zahnbürste).

# Störungsbehebung

Die Waschmaschine startet nicht	<ul style="list-style-type: none"><li>● Schließen Sie die Fülltüre.</li><li>● Drücken Sie die Start / Pause - Taste.</li></ul>
Wasser tritt aus	<ul style="list-style-type: none"><li>● Überprüfen Sie alle Wasseranschlüsse und ziehen Sie diese fest.</li></ul>
Das Schleudern ist nicht normal	<ul style="list-style-type: none"><li>● Verteilen Sie die Wäsche gleichmäßig in der Trommel.</li></ul>
Es gibt einen seltsamen Geruch in der Waschmaschine	<ul style="list-style-type: none"><li>● Lassen Sie das Programm Selbstreinigung ohne Wäsche durchlaufen.</li></ul>
Es ist kein Wasser in der Trommel zu sehen	<ul style="list-style-type: none"><li>● Kein Fehler: der Wasserstand befindet sich unterhalb des sichtbaren Bereichs.</li></ul>
Restwasser bleibt in der Waschmittelschublade stehen	<ul style="list-style-type: none"><li>● Kein Fehler: das Wachergebnis wird nicht beeinträchtigt.</li></ul>
Es verbleiben Waschmittelreste auf der Kleidung	<ul style="list-style-type: none"><li>● Phosphatfreie Waschmittel führen manchmal zu Fleckenbildung und hinterlassen streifenförmige Rückstände. Bitte wählen Sie das Programm Spülen + Schleudern oder entfernen Sie die Rückstände nach dem Trocknen mit einer Bürste.</li></ul>
Es fließt kein Wasser in die Maschine ein	<ul style="list-style-type: none"><li>● Öffnen Sie den Hahn der Armatur für den Wasserzulauf.</li><li>● Überprüfen Sie die Programmwahl.</li><li>● Überprüfen Sie, ob der Wasserdruck nicht zu niedrig ist.</li><li>● Schließen Sie die Fülltür korrekt.</li><li>● Überprüfen Sie den Zulaufschlauch, ob er richtig angeschlossen und nicht geknickt ist.</li></ul>
Die Waschmaschine füllt ein und pumpt gleichzeitig ab	<ul style="list-style-type: none"><li>● Stellen Sie sicher, daß die Position des Abwasserschlauchs höher ist, als der Wasserstand in der Maschine.</li><li>● Überprüfen Sie, ob der Abwasserschlauch am Abfluß fest angeschlossen wurde. Ist dies der Fall, kann ein Siphoneffekt durch eine schlechte Belüftung entstehen.</li></ul>
Die Waschmaschine pumpt nicht ab	<ul style="list-style-type: none"><li>● Überprüfen Sie, ob die Pumpe blockiert ist.</li><li>● Überprüfen Sie, ob der Abwasserschlauch geknickt oder blockiert ist.</li><li>● Überprüfen Sie die Höhe des Abwasser-Auslaufs. Stellen Sie sicher, daß sich das Ende des Schlauchs 0,6 – 1 m über dem Boden der Waschmaschine befindet.</li></ul>
Vibrationen der Waschmaschine	<ul style="list-style-type: none"><li>● Nivellieren Sie die Maschine richtig.</li><li>● Richten Sie die Standfüße richtig aus.</li><li>● Überprüfen Sie, ob die Transportsicherungsbolzen entfernt wurden.</li></ul>
Schaum tritt aus der Waschmittelschublade aus	<ul style="list-style-type: none"><li>● Nehmen Sie weniger Waschmittel und verwenden Sie nur ein Waschmittel, das für Maschinenwäsche geeignet ist.</li><li>● Füllen Sie einen Löffel Weichspüler mit einem ½ l Wasser in das Fach II für den Hauptwaschgang.</li></ul>
Die Maschine stoppt, bevor das Programm fertig ist	<ul style="list-style-type: none"><li>● Fehlende Strom- oder Wasserversorgung.</li></ul>
Die Abwasserpumpe macht Geräusche, nachdem das Wasser bereits abgepumpt wurde	<ul style="list-style-type: none"><li>● Das Wasser in der Trommel wurde abgepumpt, es verbleibt aber noch Restwasser in der Pumpe und im Abwasserschlauch. Die Pumpe arbeitet weiter, saugt aber auch Luft an. Geräusche sind dabei völlig normal.</li></ul>
Das Programm wird im Ablauf zeitweise unterbrochen	<ul style="list-style-type: none"><li>● Die Waschmaschine füllt Wasser nach.</li><li>● Es ist zu viel Schaum in der Trommel, die Waschmaschine entfernt den Schaum.</li></ul>

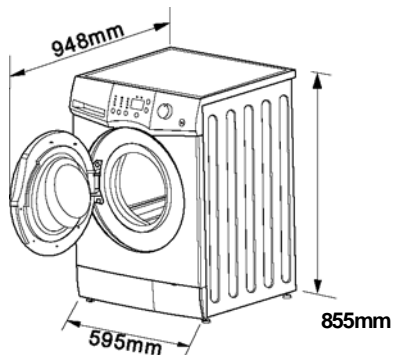
Können Sie anhand dieser Liste die Fehlfunktion nicht beheben, dann drehen Sie den Programmwahlschalter auf AUS, ziehen Sie den Netzstecker, schließen Sie den Wasserzulauf und kontaktieren Sie das nächstgelegene Service-Center.

# Fehleranzeigen im Display und Lösungen

Wenn die Waschmaschine nicht ordnungsgemäß arbeiten kann, erscheint ein Fehlercode am Display. Bitte führen Sie die nachfolgenden Prüfungen durch.

Display	Ursache	Lösung
E10	Zeitüberschreitung Wasserzulauf	Öffnen Sie den Absperrhahn des Wasserzulaufs, prüfen Sie, ob der Schlauch geknickt oder gequetscht ist, prüfen Sie das Sieb am Zulaufventil; prüfen Sie, ob der Wasserdruck ausreicht.
E21	Zeitüberschreitung Abpumpen	Prüfen Sie, ob der Ablaufschlauch richtig installiert ist (Siehe Seite 16).
E30	Türe nicht geschlossen	Prüfen Sie, ob die Fülltür richtig geschlossen ist und keine Wäschestücke eingeklemmt sind.
E50	Anderes (z.B. E50)	Gerät ausschalten, 1 Minute warten und wieder einschalten. Kontaktieren Sie das nächstgelegene Service-Center, wenn das Problem dadurch nicht gelöst ist.

## Technische Spezifikationen



Max. Schleuderdrehzahl	Modellabhängig
Modell TG60-14606L	1400 U / min.
Modell TG60-12606L	1200 U / min.
Max. Füllmenge	6 kg
Leistungsaufnahme Waschen	150 W
Leistungsaufnahme Schleudern	360 W
Leistungsaufnahme Heizen	2000 W
Gesamtnennleistung	2150 W
Wasserdruck	0,02 – 1 MPa
Gewicht unverpackt	65 kg
Stromversorgung	220 – 240 V / 50 Hz
Absicherung	16 A

# Installationsanleitung

## Richtlinien

Bei Transport der Maschine

- Die Transportsicherungsschrauben sollen durch Fachleute aus- und eingebaut werden. Bitte installieren und demontieren Sie die Maschine nicht selbst.
- Bitte entleeren Sie das Restwasser der Maschine.
- Bewegen Sie die Maschine vorsichtig. Fassen Sie nicht auf vorspringende Teile der Maschine. Der Türgriff darf nicht als Haltegriff für den Transport dienen.

## Zubehör der Waschmaschine



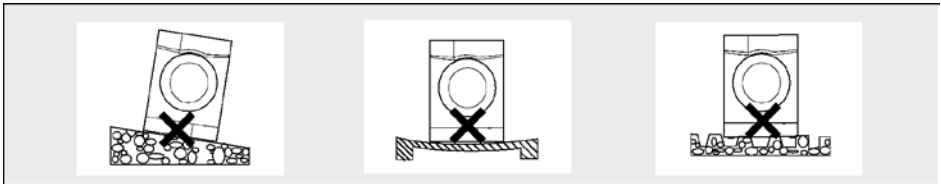
1. Ein Zulaufschlauch



2. Vier Abdeckungen

## Aufstellung der Maschine

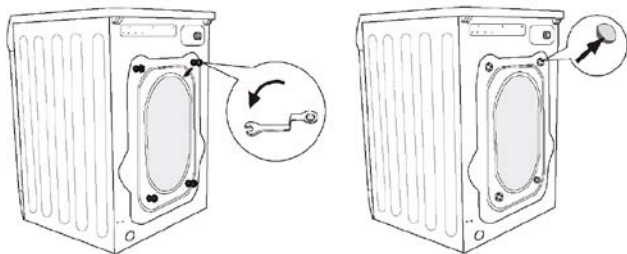
- Bitte stellen Sie die Maschine auf einem festen und ebenen Untergrund.
- Bitte stellen Sie die Maschine nicht auf eine geneigte Fläche, auf einen Teppich oder Holzboden.
- Bitte stellen Sie die Maschine nicht im Freien auf, damit sie nicht durch Frost und Wetter beschädigt wird.



# Installationsanleitung

## Entfernen der Transportbolzen

- Als erstes müssen die Transportbolzen entfernt und für eine künftige Verwendung aufbewahrt werden. Benutzen Sie einen Schraubenschlüssel für diesen Zweck. Seien Sie im Umgang mit dem Schraubenschlüssel vorsichtig, um Beschädigungen oder Verletzungen durch Abrutschen zu vermeiden.

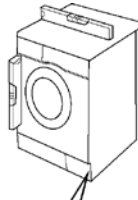


- Entfernen Sie die 4 Sicherungsbolzen
- Verschließen Sie die Öffnungen mit den Abdeckungen

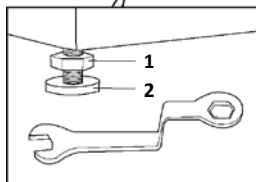
## Nivellieren



Wenn der Boden augenscheinlich uneben ist, muß er ausgeglichen werden, sonst steht die Waschmaschine schief, vibriert, schlägt oder wandert.



- Wenn Sie die Stellfüße der Maschine anpassen, überprüfen Sie mit einer Wasserwaage die horizontale Lage der Maschine.



Lösen Sie zuerst die Kontermutter **1** mit dem Schraubenschlüssel.

Passen Sie anschließend die Höhe mit dem Stellfuß **2** an.

Zum Schluß ziehen Sie die Kontermutter **1** wieder an, um den Stellfuß zu fixieren.

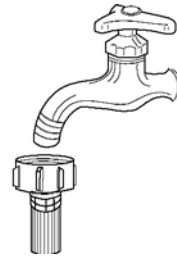
# Installationsanleitung

## Installation des Wasseranschlusses

1



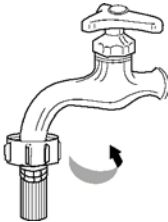
2



- Nehmen Sie den mitgelieferten Zulaufschlauch.

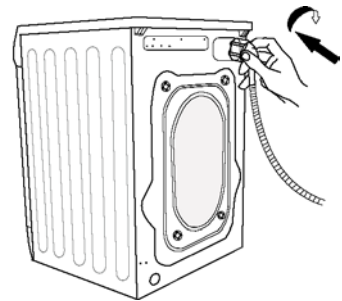
- Schließen Sie das gerade Ende des Zulaufschlauchs vertikal an den speziell für die Waschmaschine vorbereiteten Wasserhahn.

3



- Schrauben Sie den Anschluß im Uhrzeigersinn am Wasserhahn fest.

4



- Verbinden Sie das andere Ende des Schlauchs mit dem Wassereinlauf an der Rückseite der Maschine.



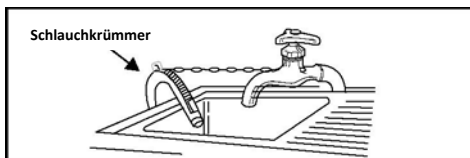
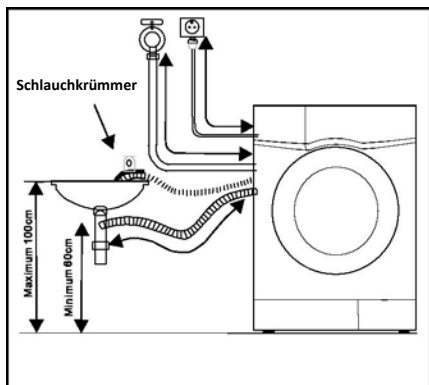
- Wenn Sie den Zulaufschlauch am Wasserhahn befestigen, beschädigen Sie bitte das Gewinde nicht.
- Wenn Sie die Anschlußmuffe des Schlauchs mit dem Gewinde am Einlauf der Waschmaschine verbinden, achten Sie bitte darauf, daß Sie die Anschlußmuffe gerade aufschrauben, sonst ist der Anschluß undicht.
- Vermeiden Sie Beschädigungen durch Überdehnen des Zulaufschlauchs.
- Bitte überprüfen Sie den Zustand des Zulaufschlauchs regelmäßig. Ersetzen Sie ihn bei Beschädigungen rechtzeitig.

# Installationsanleitung

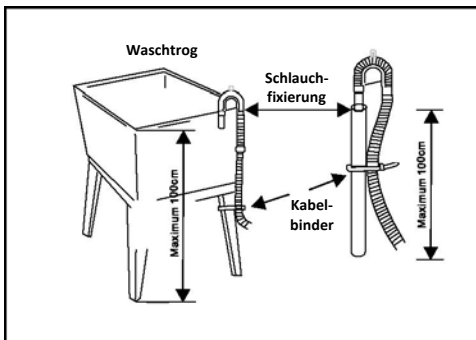
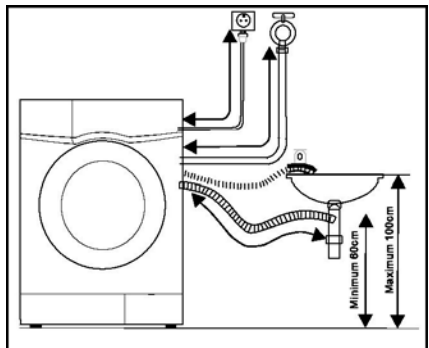
## Elektroanschluß

- Vergewissern Sie sich, daß die Spannung der Stromversorgung mit der technischen Spezifikation der Waschmaschine übereinstimmt.
- Schließen Sie die Waschmaschine an eine korrekt installierte, richtig geerdete Steckdose an. Achten Sie auf die richtige Absicherung (16 A).
- Bitte lassen Sie das Anschlußkabel bei Beschädigungen durch einen Fachmann austauschen. Nur ein Original-Anschlußkabel vom Hersteller oder Service-Center darf eingesetzt werden.
- Verwenden Sie bitte keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen.
- Stecken Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen ein oder aus.
- Bitte ziehen Sie nicht gewaltsam am Anschlußkabel, um den Stecker auszustecken.

## Installation des Abwasserschlauchs



- Bitte benutzen Sie den Schlauchkrümmer, um das Ende des Abwasserschlauchs in die richtige Position zu bringen. Sichern Sie den Schlauch gegen Verrutschen mit Hilfe des Schlauchkrümmers.
- Fixieren Sie den Abwasserschlauch gut.
- Die richtige Position des Abwasserschlauchs schützt den Boden vor Wasserschäden.



- Um einen Siphoneffekt zu vermeiden, sollte die Installationshöhe des Abwasserschlauchs 0,6 – 1 m über dem Boden betragen, und das Ende des Schlauchs darf nicht in das Wasser reichen.



## **Gewährleistung:**

1. Das Produkt verfügt über die landesübliche Gewährleistung. Der Kunde genießt die zugesicherte Gewährleistung bei normalem Gebrauch und Wartung.
2. Der Hersteller wird innerhalb der Gewährleistungsfrist die Maschine kostenlos reparieren, wenn Defekte oder Fehlfunktionen auf Grund von Herstellungsfehlern oder Qualitätsproblemen auftauchen.
3. Der Kunde kann das lokale Service-Center auch nach der Gewährleistungsfrist kontaktieren, sollte sich ein Defekt oder eine Ersatzteilfrage einstellen.
4. Bitte bauen Sie keine Bestandteile der Maschine eigenmächtig ab, sollte die Maschine ein anormales Verhalten aufweisen.



MIDEA EUROPE GmbH

Eisenstr. 9c  
65428 Rüsselsheim

Tel.: 06142 – 301 81 – 0

Fax: 06142 – 301 81 - 20

E-Mail: [info@mideagermany.de](mailto:info@mideagermany.de)

Homepage: [www.mideagermany.de](http://www.mideagermany.de)

Im Servicefall:

Tel.: 06142 – 301 81 – 25

Fax: 06142 – 301 81 – 20

E-Mail: [service-ww@mideagermany.de](mailto:service-ww@mideagermany.de)

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.